

Beratungsfolge

Ö/N

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langenselbold (Entscheidung)

öffentlich

Baumbestattung auf dem Friedhof Jahnstraße - Gemeinsamer Antrag der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN- und SPD-Fraktion vom 17.01.2022 -

Beschlussvorschlag

1. Der Magistrat wird beauftragt, zu prüfen, ob eine weitere Bestattungsart, die Baumbestattung, auf dem Friedhof Jahnstraße möglich ist und mit welchen Kosten eine entsprechende Umgestaltung verbunden ist.
2. Das Ergebnis der Prüfung ist dem Planungs- Bau und Umweltausschuss vorzustellen.

Begründung

Die Bestattungskultur hat sich in den letzten Jahren nachhaltig geändert und wird auch in Zukunft einem kontinuierlichen Wandel unterliegen. Da aufgrund der Bodenverhältnisse auf dem Friedhof Jahnstraße keine Erdbestattungen mehr stattfinden dürfen, wäre eine Baumbestattung innerhalb des Friedhofes Jahnstraße für viele Einwohner sicherlich eine Alternative.

Der Friedhof verfügt über einen alten Baumbestand, der für diese Art von Bestattung hervorragend geeignet wäre. Es wäre auch möglich noch weitere, geeignete Bäume für eine spätere Nutzung für Baumbestattungen zu pflanzen.

Weiterhin kann dadurch eine kleine grüne Lunge in der Stadt entstehen, die auch zum Verweilen einlädt.

Um den entsprechenden Bedarf an Baumgrabstätten sowie die Kosten einer Umgestaltung zu ermitteln, könnte in die Prüfung des Magistrats einbezogen werden, inwieweit ein externer Berater hinzugenommen werden sollte. Die Kosten für einen externen Berater wären demnach ebenfalls zu ermitteln.

gez. Cornelia Hofacker
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90 Die Grünen Langenselbold

gez. Peter Volk
Fraktionsvorsitzender
SPD Langenselbold

Finanzielle Auswirkungen

Dieser Beschlussvorschlag hat keine finanziellen Auswirkungen.

Anlage/n

Keine